

Tab. X, und schneidet solche durch die Horizontale ab, wenn man bis 260', wo der Abfall aufhört, gemessen hat. Von hier geht es in einem ebenen Grunde bis auf 300', jenseits der 3ten 50 Ruthen, fort, also man, mit  $19\frac{1}{2}$  Grad, bis auf 100 Fuß über der 4ten Wechselung, den Berg hinan steigt; welches dann wie die Figur zeigt, als steigend rechts angedeutet wird. Ich erwähne hier nichts von den aufzustellenden Zeichenpfählen und Baken, noch weniger von den Aufschreiben der Ackerfurchen, und der zu machenden Ueberschläge, weil sich solches von selbst versteht, und noch überdem, in der 1ten und 2ten Figur, deutlich zu sehen ist. Von d ab, läßt der Geometer, durch seinen Bakenstecher eine Linie ausbaken, die längst dem Holze auf der Höhe heraus geht, und bey t, in die Hauptlinie F M, einbindet, setzet aber nach Fig. 3. die Messung der Linie fort, und schreibet an, daß von 410', bis 137, über der 6ten Wechselung, es wieder mit  $16\frac{1}{2}$  Grad bergab geht, und die Linie auf 361' bey g, in B F, einbindet.

Da der Lauf der Berge nebst ihren Gründen und Schluchten in die Carte eingezeichnet werden muß; so ist es nöthig bey dem Messen der Linien durch Scharfirungen sowohl das Steigen und Fallen, als auch den Lauf, der nah gelegenen Berge anzugeben. Wo aber keine Linien, als z. B. in der Heide X. durchgehen, ist es hinlänglich, solche von denen zunächst belegenen Linien, nach dem Augenmaaß einzuzichnen; weil hierin keine mathematische Genauigkeit, erfordert wird.

§. 176. Aus vorstehenden Verfahren, wird man abnehmen, daß die, alle 50 Ruthen geschlagene Nummerpfähle, und sämtliche Längen, da wo die Linie bergan oder bergab geht, nach der Horizontal- oder Grundlinie zu rechnen, weniger als dieses Maaß von einander abstehn, und daß dieser Unterschied grösser oder geringer wird, nachdem die Berge steil oder flach sind. Will man also die horizontale Entfernung dieser Nummerpfähle und Längen genau wissen, so werden solche, mit Hülfe der am Ende befindlichen Tafeln, auf folgende Weise berechnet, und demnächst aufgetragen.

Um